

Niederschrift Nr. 6

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Tellingstedt
am Montag, 6. Mai 2019, in der Gaststätte 'Dithmarscher Hof'

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 23.35 Uhr

Anwesend sind:

Frau Elke Jasper als Vorsitzende
Herr Manfred Dahl
Herr Norbert Arens
Frau Regine Suckow
Herr Gerrit Heckens
Herr Jens v. d. Heyde
Frau Heidi Bibow (ab 20.00 Uhr)
Herr Sören Blohm
Frau Miriam Glüsing
Herr Ulrich Althoff
Herr Marcus Alexander Rolfs (ab 19.35 Uhr)
Herr Andreas Amberg
Herr Ulf Meislahn
Herr Matthias Schlüter
Herr Borhanollah Aghili
Frau Kirsten Nottelmann
Herr Jochen Claußen

Als Gäste anwesend:

Herr Geschke, Dithmarscher Landeszeitung
Frau Gohlke, Dithmarscher Landeszeitung
21 Einwohner

Von der Verwaltung:

Herr Florian Gude als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt die Vorsitzende, folgende Änderungen in der Tagesordnung:

Streichung des

TOP 15 Stellungnahme der Gemeinde Tellingstedt zum Entwurf der Fortschreibung des LEP 2010

Streichung des

TOP 20 Entwicklung der ärztlichen Versorgung in der Gemeinde Tellingstedt

Erweiterung der Tagesordnung um

TOP 20.4 Grundstücksangelegenheiten im B-Plan 16 beantragt.

Hierzu gibt es aus der Gemeindevertretung keine Einwände, der Änderung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Des Weiteren beantragt die Vorsitzende, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

20. Grundstücksangelegenheiten
- 20.1. Bekanntgabe der Bauanträge hinsichtlich des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB
- 20.2. Grundstückangelegenheiten
Abwicklung eines Kaufvertrages
- 20.3. Kostenübernahme für eine Kaufpreisanalyse
- 20.4. Grundstücksangelegenheiten im B 16
21. Personalangelegenheiten;

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Dem Antrag wird einstiminig zugestimmt.

Tagesordnung

1. Verabschiedung eines ausgeschiedenen Gemeindevertreters
2. Verpflichtung eines nachrückenden Gemeindevertreters
3. Einwohnerfragestunde
4. Niederschrift Nr. 5 vom 20.02.2019
5. Mitteilungen
- 5.1. Mitteilungen der Vorsitzenden
- 5.2. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden
- 5.3. Mitteilungen aus dem Amtsausschuss
6. Neuwahl des Vertreterpools der CDU-Fraktion für den Haupt- und Finanzausschuss
7. Neuwahl von zwei Mitgliedern für den Ausschuss für Soziales und Tourismus
8. Neuwahl des Vertreterpools der CDU-Fraktion für den Ausschuss für Soziales und Tourismus
9. Neuwahl von zwei Mitgliedern für den Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft
10. Neuwahl eines/einer Vorsitzenden und eines/einer Stellvertretenden des/der Vorsitzenden für den Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft
11. Neuwahl eines Ersatzmitgliedes für die Lenkungsgruppe Städtebauförderung
12. Übernahme der Eintrittskosten für das Schwimmbad in Hennstedt für die Saison 2019
13. Erlass einer Satzung über die Abwältzung der Abwasserabgabe auf Kleleinleiter der Gemeinde Tellingstedt
14. Erschließung des 3. Bauabschnittes (2. Teilabschnitt) und 4. Bauabschnitt im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 16 - Heider Straße
hier: Auftragsvergabe
15. Nutzung des Vorplatzes bei der Markthalle als Wohnmobilstellplatz
16. Friedhof Tellingstedt - Kostenbeteiligung für die Anschaffung und den Einbau einer Kühlanlage in der Leichenhalle
17. Durchführung eines Architektenwettbewerbes für die Maßnahme Neubau eines Freibades;
Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibungsunterlagen

18. Beschluss über den Beginn der vorbereitenden Untersuchungen nach § 141 BauGB
19. Eingabe und Anfragen

nicht öffentlich

20. Grundstücksangelegenheiten
- 20.1. Bekanntgabe der Bauanträge hinsichtlich des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB
- 20.2. Grundstückangelegenheiten
Abwicklung eines Kaufvertrages
- 20.3. Kostenübernahme für eine Kaufpreisanalyse
- 20.4. Grundstücksangelegenheiten im B 16
21. Personalangelegenheiten;

öffentlich

22. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

TOP 1. Verabschiedung eines ausgeschiedenen Gemeindevertreters

Bürgermeisterin Elke Jasper verabschiedet den ausgeschiedenen Gemeindevertreter Jochen Claussen. Außerdem überreicht sie ihm eine Urkunde und ein Präsent. Jochen Claussen richtet ein paar Worte an die Gemeindevertretung und wünscht ihr weiterhin eine gute Zusammenarbeit.

TOP 2. Verpflichtung eines nachrückenden Gemeindevertreters

Fritz Börger ist als Nachrücker auf der Liste der CDU festgestellt worden und somit in die Gemeindevertretung eingerückt. Er wird durch die Bürgermeisterin per Handschlag auf die gewissenhafte und unparteiische Erfüllung seiner Obliegenheiten sowie zur Verschwiegenheit verpflichtet und in seine Tätigkeit eingeführt.

TOP 3. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner erkundigt sich über die bisherige Planung der Baustellenzufahrt für das Neubaugebiet Sylter Ring. An seinem Grundstück entsteht eine hohe Staubentwicklung durch die vorbeifahrenden LKW.

Die Bürgermeisterin gibt an, dass über die Auftragsvergabe für die Erschließungsarbeiten heute noch beschlossen wird. Über die Baustellenzufahrt ist noch zu beraten.

Weiterhin gilt es für die Verwaltung zu prüfen, ob es einen Beschluss gibt, dass die bisherige Zufahrt nur für den letzten Bauabschnitt gilt.

Außerdem trägt eine weitere Einwohnerin das Anliegen vor, im Neubaugebiet eine Verkehrsberuhigung anzustreben. Hierfür überreicht sie der Bürgermeisterin bzw. der Gemeindevertretung ein Schreiben mit einer Unterschriftenliste.

Sie schlägt vor, in der Nordseestraße eine Tempo 30 Zone und in den Nebenstraßen eine verkehrsberuhigte Zone einzurichten.

Es liegt bereits ein Antrag zu dieser Angelegenheit vor. Eine Verkehrsberuhigung im Neubaugebiet wird bei der nächsten Verkehrsschau am 29. Mai 2019 thematisiert. Letztendlich erfolgt die Entscheidung durch den Kreis Dithmarschen.

Es wird eine weitere Unterschriftenliste von Anwohnern eingereicht. Die Unterschriftenliste richtet sich gegen eine Baustraße, die durch die Nordseestraße führt.

Weiterhin gibt es diverse Anfragen, Anregungen und Diskussionen zum Thema Schwimmbad.

Von einigen der anwesenden wurde vorgetragen, dass der Bau eines Schwimmbades die Attraktivität der Gemeinde steigern würde aber die Kosten hierfür seien zu hoch. Eventuell soll das Interesse und der Bedarf an einem Schwimmbad bei den Einwohnern erfragt werden.

TOP 4. Niederschrift Nr. 5 vom 20.02.2019

Gegen die Niederschrift Nr. 5 vom 20.02.2019 liegen keine Einwendungen vor.

TOP 5 Mitteilungen

TOP 5.1. Mitteilungen der Vorsitzenden

Die Bürgermeisterin verliest einen Antrag der CDU-Fraktion. In diesem Antrag geht es um die Zukunftsprojekte, die insgesamt eine große Herausforderung für die Gemeindevertreter und für die Bürgermeisterin darstellen. Aus diesem Grund soll über die Einrichtung eines Projektmanagement beraten werden. Die weitergehende Beratung findet zunächst in der Lenkungsgruppe Städtebauförderung statt.

Der Sozialverband Tellingstedt feiert in diesem Jahr 100-jähriges Jubiläum. Für die Veranstaltung möchte der Sozialverband Stühle ausleihen und bittet daher um einen Zuschuss. Der Ausschuss für Soziales und Tourismus wird darüber beraten.

Der Förderverein Wildtierrettung e.V. beschäftigt sich mit der Rettung von Rehkitzen. Die bisher eingesetzten Drohnen und Wärmebildkameras sind jedoch nur gemietet. Der Verein bittet um einen Zuschuss für eine eigene Ausrüstung. Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt sich der Angelegenheit an.

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Soziales und Tourismus findet in der Hütte auf dem Spielplatz Wesselhorn ab, um u.a. über den Erhalt des Spielplatzes zu beraten. Hierfür lag ein Antrag der Interessengemeinschaft Wesselhorn vor.

Die ALT-Fraktion stellte einen Antrag und forderte die Bürgermeisterin auf, ein Gespräch mit Herrn Nicolaisen aufzunehmen, um über das Grundstück der VR Bank Westküste zu sprechen. Die Bürgermeisterin hat am 22.03.2019 ein Gespräch mit dem Vorstand, Herrn

Nicolaisen geführt. Es wurde noch nicht festgelegt, was mit dem Grundstück passieren soll. Bei Vorlage eines Konzeptes ist die VR Bank Westküste gesprächsbereit.

Es wurde erneut ein Antrag auf Wi-Fi für die Gemeinde Tellingstedt gestellt.

Manfred Dahl hat an einer Veranstaltung bei Boyens Medien zum Thema WLAN teilgenommen. Die Gemeinde verfügt nun für fünf Jahre über kostenloses WLAN im Feuerwehrgerätehaus.

Norbert Arens hat an der Gesellschafterversammlung des Bürgerwindparks Eider teilgenommen. Es wird eine Ausschüttung in Höhe von 25 % geben.

Demnächst findet eine Informationsveranstaltung für den Breitbandausbau in Rederhall statt.

Am 17.09.2019 findet der diesjährige Kohlanschnitt auf dem Hof Ufen in Karolinenkoog statt.

Die Gemeinde hat vier neue Verkehrsspiegel angeschafft. Außerdem wurden Geschwindigkeitsmessgeräte in der Heider Straße, Bahnhofstraße und in Rederhall installiert.

Der Jahresrückblick der Fahrbücherei weist 718 Mehrausleihungen für das Jahr 2018 im Vergleich zum Vorjahr aus.

Nach dem Stand vom 30.09.2018 hat die Gemeinde Tellingstedt 2.627 Einwohner. Es sind vier Einwohner weniger als beim letzten Stand.

Am 22.08.2019 findet um 16:00 Uhr der gemeinsame Patenschaftstag in der Heider Kaserne statt.

Die Europawahl findet am 26. Mai 2019 statt. Erstmals können der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen auch Online beantragt werden.

TOP 5.2. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden

Norbert Arens, Vorsitzender Haupt- und Finanzausschuss

- Die letzte Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses fand am 29.04.2019 statt.
- Ein Thema ist die Anschaffung von Tablets u.a. für den digitalen Sitzungsdienst.
- Außerdem hat der Ausschuss einen Zuschuss in Höhe von 300,00 € für den Reit- und Fahrverein beschlossen.
- Der Ausblick auf den Haushalt 2019 zeigt auch unter Berücksichtigung der Abschreibungen, dass der Haushalt stabil ist. Trotzdem sollten die Einnahmequellen der Gemeinde mehr ausgeschöpft werden. Hier wird insbesondere von einer Anhebung der Hebesätze gesprochen.

Fritz Börger, Vorsitzender Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft

- Thema im Ausschuss ist die Ausweisung eines neuen Gewerbegebietes.

- Die Grünschnittannahme wurde anders geregelt. Grünschnitt kann nun auf dem Wertstoffhof Wiechern abgegeben werden.
- Die Löschwasserversorgung wurde beraten.

Ulrich Althoff, Vorsitzender Ausschuss für Soziales und Tourismus

- Die letzte Sitzung fand im Haus am Mühlenteich statt.
- Der Ausschuss hat die diesjährige Ostereieraktion am Ostersonntag organisiert.
- Die Ausarbeitung eines Fahrrad- und Wandernetzes wurde weiter vorangetrieben. Die Beschilderung ist noch nicht erfolgt. Die Tourismusbeauftragte vom Amt Eider Monja Thießen möchte eine Vernetzung mit anderen Gemeinden herbeiführen.
- Um in der Angelegenheit des Jugendtreffs die Jugendlichen anzuhören, wird der Ausschuss an einer Sitzung der Schülervertretung in der Schule teilnehmen.

TOP 5.3. Mitteilungen aus dem Amtsausschuss

Die Feuerwehrzentrale entsteht auf der Strecke zwischen Heide und Hemmingstedt.

Im Amtsausschuss wurde beschlossen, die Stelle einer Gleichstellungsbeauftragten in Vollzeit auszuschreiben.

Die Haushaltssatzung des Amtes wurde beschlossen. Die Amtsumlage wurde um 1 % erhöht. Diese Erhöhung bedeuten für die Gemeinde Tellingstedt Mehrkosten in Höhe von ca. 30.000,00 €.

Es wurde beauftragt eine Analyse der wassertouristischen Potentiale an der Eider zu erstellen. Hierdurch soll auch die Gieselausleuse gesichert werden.

Es wurde eine Bustour für die Amtsausschussmitglieder veranstaltet, um die Buslinie von Lunden nach Tellingstedt kennenzulernen und zu publizieren.

TOP 6. Neuwahl des Vertreterpools der CDU-Fraktion für den Haupt- und Finanzausschuss

Matthias Schlüter hat als Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion am 05. April 2019 für die Gemeindevertretersitzung am 06. Mai 2019 einen Antrag auf Neubesetzung / Neuwahl ihres Vertreterpools gestellt.

Beschluss:

Die CDU-Fraktion schlägt folgende Ersatzmitglieder, die in der Reihenfolge ihrer Wahl tätig werden, für den eigenen Vertretungspool vor:

1. Gerrit Heckens
2. Andreas Amberg
3. Jens von der Heyde

Die vorgeschlagen Mitglieder wurden von der Gemeindevertretung in offener Abstimmung gewählt.

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 7. Neuwahl von zwei Mitgliedern für den Ausschuss für Soziales und Tourismus

Gaby Coltzau, bürgerliches Mitglied im Ausschuss für Soziales und Tourismus, hat am 04.03.2019 mit sofortiger Wirkung ihren Rücktritt aus dem Ausschuss gegenüber der Bürgermeisterin erklärt.

Außerdem stellte die Wählergemeinschaft Tellingstedt am 10.04.2019 einen Antrag auf Änderung der Zusammensetzung des Ausschusses für Soziales und Tourismus. Petra Petersen wurde am 11.06.2018 auf Vorschlag der WGT-Fraktion als bürgerliches Mitglied in den Ausschuss für Soziales und Tourismus gewählt. Frau Petersen kann dieses Mandat nun leider aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausüben.

Somit sind für den Ausschuss für Soziales und Tourismus zwei neue Mitglieder zu wählen.

Beschluss:

Als neues Mitglied für den Ausschuss für Soziales und Tourismus wird Stefan Gerckens von der CDU-Fraktion vorgeschlagen und von der Gemeindevertretung gewählt.

Von der WGT-Fraktion wird Michael Jacobs als neues Mitglied für den Ausschuss für Soziales und Tourismus vorgeschlagen und von der Gemeindevertretung gewählt.

Es wurde offen abgestimmt.

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 8. Neuwahl des Vertreterpools der CDU-Fraktion für den Ausschuss für Soziales und Tourismus

Matthias Schlüter hat als Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion am 05. April 2019 für die Gemeindevertreterversammlung am 06. Mai 2019 einen Antrag auf Neubesetzung / Neuwahl ihres Vertreterpools gestellt.

Beschluss:

Die CDU-Fraktion schlägt folgende Ersatzmitglieder, die in der Reihenfolge ihrer Wahl tätig werden, für den eigenen Vertretungspool vor:

1. Matthias Schlüter
2. Sven Brammer
3. Marcus Alexander Rolfs

Die vorgeschlagen Mitglieder wurden von der Gemeindevertretung in offener Abstimmung gewählt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 9. Neuwahl von zwei Mitgliedern für den Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft

Jochen Claußen hat sein Mandat in der Gemeindevertretung gemäß § 43 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz zum 31.03.2019 niedergelegt. Er scheidet somit auch als Mitglied im Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft aus und es ist ein neues Mitglied zu wählen.

Folge des Sitzverzichts von Jochen Claußen ist die Einleitung eines Nachrückverfahrens nach § 44 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz gewesen. Es rückt der nächste Bewerber oder die nächste Bewerberin auf der Liste derjenigen Partei oder Wählergruppe nach, für die die oder der Ausgeschiedene bei der Wahl angetreten ist. Als nächster Bewerber auf der Liste des CDU-Ortsverbandes und somit als Nachrücker wurde Fritz Börger festgestellt. Fritz Börger hat das Mandat des Gemeindevertreters nach § 67 Abs. 1 der Gemeinde- und Kreiswahlordnung am 09.04.2019 angenommen.

Fritz Börger war bisher bürgerliches Mitglied im Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft. Gemäß § 46 Abs. 3 scheidet ein bürgerliches Mitglied aus dem Ausschuss, wenn es Mitglied in der Gemeindevertretung wird.

Deshalb ist auch hier ein Mitglied für den Ausschuss für Bau, Planung Umwelt und Zukunft zu wählen. Es gibt allerdings keine gesetzliche Regelung, dass Fritz Börger nicht wieder in den Ausschuss gewählt werden darf.

Insgesamt sind zwei Mitglieder in den Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft zur wählen.

Beschluss:

Als Mitglieder für den Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft werden

Fritz Börger	Markus Dahmlos (bgl.)
--------------	-----------------------

vorgeschlagen und gewählt. Es wurde offen abgestimmt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 10. Neuwahl eines/einer Vorsitzenden und eines/einer Stellvertretenden des/der Vorsitzenden für den Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft

Jochen Claußen hat sein Mandat in der Gemeindevertretung gemäß § 43 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz zum 31.03.2019 niedergelegt. Er scheidet somit auch als Stellvertreter des Vorsitzenden im Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft aus und es ist ein/e neue/r Stellvertreter des Vorsitzenden zu wählen.

Folge des Sitzverzichts von Jochen Claußen ist die Einleitung eines Nachrückverfahrens nach § 44 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz gewesen. Es rückt der nächste Bewerber oder die nächste Bewerberin auf der Liste derjenigen Partei oder Wählergruppe nach, für die die oder der Ausgeschiedene bei der Wahl aufgetreten ist. Als nächster Bewerber auf der Liste

des CDU-Ortsverbandes und somit als Nachrücker wurde Fritz Börger festgestellt. Fritz Börger hat das Mandat des Gemeindevertreters nach § 67 Abs. 1 der Gemeinde- und Kreiswahlordnung am 09.04.2019 angenommen.

Fritz Börger war bisher bürgerliches Mitglied im Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft und zudem auch Vorsitzender des Ausschusses. Gemäß § 46 Abs. 3 scheidet ein bürgerliches Mitglied aus dem Ausschuss aus, wenn es Mitglied in der Gemeindevertretung wird.

Da er auch Ausschussvorsitzender war, ist eine Ersatzwahl eines Vorsitzenden durchzuführen.

Beschluss:

Als Vorsitzender für den Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft wird Fritz Börger vorgeschlagen und gewählt.

Als Stellvertretender des Vorsitzenden für den Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft wird Matthias Schlüter vorgeschlagen und gewählt.

Es wurde offen abgestimmt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 11. Neuwahl eines Ersatzmitgliedes für die Lenkungsgruppe Städtebauförderung

Jochen Claußen hat sein Mandat in der Gemeindevertretung gemäß § 43 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz zum 31.03.2019 niedergelegt. Er scheidet somit auch als Ersatzmitglied für die Lenkungsgruppe Städtebauförderung aus und es ist ein neues Ersatzmitglied zu wählen.

Beschluss:

Als neues Ersatzmitglied für die Lenkungsgruppe Städtebauförderung wird Stefan Gerckens vorgeschlagen und gewählt.

Es wurde offen abgestimmt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 12. Übernahme der Eintrittskosten für das Schwimmbad in Hennstedt für die Saison 2019

Die Gemeinde hat bereits im letzten Jahr die Kosten der Eintrittskarten für die Tellingstedter Einwohner für das Schwimmbad in Hennstedt übernommen. Nun hat die Bürgermeisterin eine Vereinbarung mit dem Bürgermeister der Gemeinde Pahlen Thorsten Reepenn getroffen. Die Eintrittskartenregelung die im letzten Jahr schon für das Schwimmbad Hennstedt galt, gilt in dieser Saison auch für das Schwimmbad in Pahlen.

Abgerechnet werden nur die Eintrittskarten, die bei Besuch des Schwimmbades auch dort abgeholt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Eintrittsgelder für Tellingstedter Einwohner im Schwimmbad Hennstedt und auch im Schwimmbad Pahlen zu übernehmen. Hierfür werden Eintrittskarten für Jugendliche (Gelb) und für Erwachsene (Weiß) im Bürgerbüro Tellingstedt als 15er Paket ausgegeben. Darüber hinaus werden die Kosten für Jahreskarten der Frühbader übernommen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 13. Erlass einer Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe auf Kleineinleiter der Gemeinde Tellingstedt

Die Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleineinleiter der Gemeinde Tellingstedt vom 01.01.1996 ist nach Ablauf von 20 Jahren ungültig.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Erlass der Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe auf Kleineinleiter der Gemeinde Tellingstedt in der vorliegenden Form. Der Satzungsentwurf ist dem Originalprotokoll als **Anlage 1** beigefügt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

**TOP 14. Erschließung des 3. Bauabschnittes (2. Teilabschnitt) und 4. Bauabschnitt im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 16 - Heider Straße
hier: Auftragsvergabe**

Die Ausschreibung ist erfolgt. Es wurden neun Tiefbauunternehmen zur Angebotsabgabe angeschrieben.

Es liegen sieben Angebote vor. Diese wurden vom Ing.-Büro Bornholdt geprüft.

Die Firma Jacobsen GmbH – Straßen- und Tiefbau – aus Witzwort hat das günstigste Angebot abgegeben. Die Gesamtangebotssumme beläuft sich auf 787.170,72 Euro. Der Anteil für die Kanalisationsarbeiten beträgt 483.218,06 Euro und wird von der ATeG beauftragt. Der Anteil für die Straßenbauarbeiten beträgt 303.952,66 Euro und ist von der Gemeinde Tellingstedt zu beauftragen.

Die Kosten liegen im Rahmen und sind im Haushaltsplan enthalten. Es wurde ein Endtermin für die Fertigstellung bis zum 01.03.2020 festgelegt

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag für die Erschließungsarbeiten (Straßenbauarbeiten) gem. Ausschreibung vom 28.02.2019 und Angebot vom 12.04.2019 - an die Fa. Jacobsen GmbH zum Angebotspreis von 303.952,66 Euro zu erteilen.

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 15. Nutzung des Vorplatzes bei der Markthalle als Wohnmobilstellplatz

Wie im Ausschuss für Soziales und Tourismus beraten, wird beabsichtigt, auf dem Vorplatz an der Markthalle einen Wohnmobilstellplatz zu errichten.

Dies hat zur Folge, dass das Tor vor der Markthalle dauerhaft offen stehen muss, um die Nutzung ständig zu gewährleisten.

Nach Absprache mit der Bauaufsicht des Kreises Dithmarschen wäre dies zulässig, sofern dies jeweils nur für eine Nacht, also nicht längerfristig, erfolgt. Sollte dies zukünftig gewünscht sein, ist hierfür ein entsprechendes Bauleitplanverfahren durchzuführen. Sanitäreinrichtungen werden nicht zur Verfügung gestellt.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und stimmt dem Vorhaben zu, den Vorplatz an der Markthalle als Wohnmobilstellplatz zur Verfügung zu stellen.

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 16. Friedhof Tellingstedt - Kostenbeteiligung für die Anschaffung und den Einbau einer Kühlanlage in der Leichenhalle

Die Kirchengemeinde Tellingstedt hat einen Antrag auf Bezuschussung der Kosten für die Anschaffung und den Einbau einer neuen Kühlanlage in der Leichenhalle des Friedhofs Tellingstedt gestellt.

Die vorhandene Kühlanlage kann keine zuverlässige Kühlung gewährleisten, insbesondere bei Temperaturen wie im Jahr 2018.

Es wurde ein Angebot in Höhe von 5.560,87 € beigelegt. Die Kirchengemeinde bittet um einen Zuschuss in Höhe von 2.780,44 € (50%), da der Friedhofshaushalt nicht über ausreichende Mittel verfügt.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Aufteilung der Gesamtkosten auf die Gemeinden nach Finanzkraft 2019:

Gemeinde	Finanzkraft	Anteil in %	Aufteilung 2.780,44 €
Gaushorn	195.005	3,77 %	104,70 €
Hövede	67.858	1,31 %	36,43 €
Schalkholz	690.479	13,33 %	370,72 €
Süderdorf	578.223	11,17 %	310,45 €

Tellingstedt	3.033.062	58,57 %	1.628,44 €
Welmbüttel	463.401	8,95 %	248,80 €
Westerborstel	150.696	2,91 %	80,90 €
Zusammen	4.541.812	100,00%	2.780,44 €

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einen einmaligen, zweckgebundenen Zuschuss für die Anschaffung und den Einbau einer neuen Kühlanlage in Höhe von 1.628,44 € zu gewähren.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 17. Durchführung eines Architektenwettbewerbes für die Maßnahme Neubau eines Freibades; Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibungsunterlage

Die Gemeindevertretung hat die Unterlagen von Herrn Richter zum Architektenwettbewerb für den Neubau des Freibades erhalten.

Diese Unterlagen zum Realisierungswettbewerb bespricht die Gemeindevertretung Seite für Seite und nimmt folgende Änderungen auf:

- Sachpreisrichter/innen (S. A4 Ziff. 5.3)

1. Elke Jasper 2. Manfred Dahl 3. Norbert Arens 4. Borhanollah Aghili

- Stellv. Sachpreisrichter/innen (S. A4 Ziff. 5.4)

1. Marcus A. Rolfs 2. Ulf Meislahn 3. Regine Suckow 4. Hans Jürgen Struve
5. Renate Rüger

- Wettbewerbssumme (Preise und Anerkennungen – S. A5 Ziff. 6)

Es wird die Anmerkung gemacht, dass die Wettbewerbssumme nicht übereinstimmt. Die Anerkennung wurde der Wettbewerbssumme nicht hinzugerechnet. Die Wettbewerbssumme enthält „nur“ den 1.-3. Preis.

- Wettbewerbsaufgabe (S. B5)

Als Beschlussdatum ist das Datum der heutigen Sitzung einzutragen.

- Projektziele (S. B6 Ziff. 2.3)

Die Bürgermeisterin lässt die Gemeindevertretung darüber abstimmen, ob die Erweiterungsfläche für eine Liegewiese enthalten bleiben soll. Gerrit Heckens ist zur Abstimmung nicht anwesend.

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Erweiterungsfläche für die Liegewiese in der Planung enthalten bleibt.

Stimmenverhältnis:

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 9

Enthaltungen: 1

Somit hat die Gemeindevertretung entschieden, die Erweiterungsfläche für eine Liegewiese zu streichen.

- Raum- und Funktionsprogramm (A. B9 Ziff. 3)
Die Gastronomie soll herausgenommen werden.

Außerdem erkundigt sich die Gemeindevertretung bei der Verwaltung, ob der Auftrag nach der Ausschreibung vergeben werden muss, auch wenn kein ansprechendes Angebot vorgelegt wird.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die zu dieser Sitzung vorgelegten Unterlagen zum Realisierungswettbewerb als Grundlage für den Architektenwettbewerb mit den o.g. Änderungen und Anmerkungen.

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, über erforderliche redaktionelle Änderungen zu entscheiden.

Stimmenverhältnis:

Ja-Stimmen: 12

Nein-Stimmen: 2

Enthaltungen: 3

TOP 18. Beschluss über den Beginn der vorbereitenden Untersuchungen nach § 141 BauGB

Die Gemeinde Tellingstedt hat auf Basis des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 12.06.2017 einen Antrag auf erstmalige Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm „Kleinere Städte und Gemeinden“ gestellt. Vorausgesetzt, bis zum Beginn der Sitzung ist der erforderliche Bewilligungsbescheid eingegangen, muss das formelle Verfahren nach Baugesetzbuch eingeleitet werden.

Das der Lenkungsgruppe Städtebauförderung für die Sitzung am 28.03.2019 vorgeschlagene Gebiet wurde um einen Bereich erweitert. Dieser wird derzeit mit dem Ministerium abgestimmt.

Für die Vorbereitung der Ausschreibungsunterlagen und für die Auswahl eines externen Büros für die Durchführung der vorbereitenden Untersuchung wird ein Auswahlgremium gebildet. Die weiteren Personen, die neben der Bürgermeisterin und Herrn Kerber dem Gremium angehören sollen, sind:

1. Fritz Börger
2. Regine Suckow
3. Ulf Meislahn
4. Borhanollah Aghili

Beschluss:

Der Beginn der vorbereitenden Untersuchung nach § 141 Abs. 3 BauGB zum Städtebauförderungsprogramm „Kleinere Städte und Gemeinden“ für das Gebiet „Erweiterter Ortskern“ in dem im anliegenden Lageplan dargestellten Gebiet wird beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderliche Genehmigung beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration einzuholen.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, gemeinsam mit der Verwaltung die Ausschreibung zur Durchführung der vorbereitenden Untersuchung durchzuführen und die Ergebnisse der Gemeindevertretung vorzulegen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 19. Eingabe und Anfragen

Zur nächsten Sitzung des Ausschusses Bau, Planung, Umwelt und Zukunft soll für die Realisierung des Markttreffs eine sprachfähige Person eingeladen werden.

Hierfür soll Herr Ingwer Seelhoff von der ews group gmbh in Lübeck kontaktiert werden. Herr Helten von der Eider-Treene-Sorge GmbH könnte ebenfalls hinzugezogen werden.

Es wird angefragt, ob die Sitzungen der Gemeindevertretungen zukünftig um 19:00 Uhr beginnen können.

Anträge auf Zuschüsse sollen zukünftig direkt in den Ausschüssen behandelt werden.

Da in letzter Zeit viele Aufgaben auf die Gemeinde zugekommen sind, wird angesprochen, dass eventuell eine neue Umfrage durchgeführt werden sollte, um ein Meinungsbild der Einwohner zum Thema Schwimmbad zu erhalten.

Die Gemeindevertretung wird erst einmal genauere Zahlen und Kosten in dieser Angelegenheit abwarten und sich dann gegebenenfalls erneut mit einer Umfrage beschäftigen.

Es wird darum gebeten, dass Sitzungen nicht unbedingt auf einem Montag stattfinden sollten, da am Montag auch regelmäßig der Übungsabend der Feuerwehr stattfindet.

Vom 24.05.2019 bis 07.06.2019 befindet sich eine mobile Bettfedernreinigung auf dem ZOB.

Vor den Sommerferien soll noch eine Gemeindevertretersitzung stattfinden.

TOP 22. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit gibt die Bürgermeisterin die im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt.

(Jasper)
Vorsitzende

(Gude)
Protokollführer

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Ratsinfo, Protokollbuch (us)